



Amt/Abteilung: Erste Stadträtin
Adresse: Mainzer-Tor-Anlage 6
Ansprechpartner: Marion Götz
Telefon: 06031/88 – 244
E-Mail: marion.goetz@friedberg-hessen.de
Datum: 18.7.2024

Pressemitteilung

Erfolgreiche Nachwuchsförderung: erste Absolventinnen der „praxisintegrierten Ausbildung (PivA)“ beglückwünscht

Drei frisch gebackene Erzieherinnen konnten die Glückwünsche zu ihrer bestandenen Prüfung in einem besonderen Ausbildungsformat von Erster Stadträtin und Kita-Dezernentin Marion Götz entgegennehmen. Nicola Schlerf, Leiterin der Kindertagesstättenverwaltung, schloss sich den Glückwünschen an und freut sich ebenfalls über die hinzu gewonnene personelle Unterstützung in den städtischen Kindertagesstätten.

Kerstin Lorsch, Jamuna Goergen und Hannah Roßberg haben seit dem Sommer 2021 Pionierarbeit geleistet: sie gehörten zu den Ersten in den Einrichtungen der Stadt Friedberg, die ihre Ausbildung im Rahmen der neu eingeführten „praxisintegrierten Ausbildung (PivA)“ absolviert haben. Diese Ausbildungsform dauert - im Gegensatz zur alternativen Ausbildung von fünf Jahren - insgesamt nur drei Jahre. Die Auszubildenden besuchen während dieser Zeit eine Fachschule und arbeiten von Beginn an parallel dazu in einer sozialpädagogischen Einrichtung. Die Stadt Friedberg schloss für alle drei Auszubildenden eine Kooperation mit der Beruflichen Schule am Gradierwerk (BSG) in Bad Nauheim.

Der Ausbildungsplan sieht vor, dass die angehenden Erzieherinnen einmal die Einrichtung wechseln, so dass sie bereits während ihrer Ausbildung zwei Kindertagesstätten kennenlernen und auch dort in unterschiedlichen Altersbereichen eingesetzt werden. Im Gegensatz zur fünfjährigen Ausbildung, in der sie erst im letzten Ausbildungsjahr ein Gehalt beziehen, wird die praxisorientierte Ausbildung von Beginn an vergütet.

Derzeit befinden sich sechs weitere „PivAs“ bei der Stadt Friedberg in Ausbildung, wovon eine noch im September 2024 ihre Prüfung ablegen wird. „Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass sich bis auf eine Absolventin, die im Anschluss an ihre Ausbildung ein weiteres Studium oder ein Auslandsjahr plant, alle für eine Tätigkeit in einer Friedberger Kindertagesstätte entschieden haben. Auch künftig wird die Stadt Friedberg weiterhin jährlich mehrere PivA-Ausbildungsplätze anbieten“, so Götz und Schlerf.

Im Rahmen ihrer vielfältigen Aktivitäten zur Gewinnung von Fachkräften für ihre Kindertagesstätten legt die Stadt Friedberg einen ihrer Schwerpunkte darauf, in allen Kitas Ausbildungsplätze anzubieten. Die angehenden pädagogischen Fachkräfte werden während ihrer Ausbildung professionell angeleitet und eng begleitet. Im neuen Kita-Jahr 2024/25 nutzen 22 junge

Menschen und Interessierte, die sich nach einer anderen Berufsausbildung und Berufstätigkeit nun für den Erzieherberuf begeistern, dieses Angebot.

Kita-Dezernentin Götz: „Wir laden alle Interessierten herzlich ein: Bewerben Sie sich jederzeit zum Start einer Ausbildung oder eines Studiums mit dem Ziel einer Tätigkeit in unseren Kitas, auch gerne schon für das neue Ausbildungsjahr 2025/26. Wir freuen uns auf Sie, und vielfältige Angebote für Ihre berufliche und persönliche Entwicklung warten in der Kreisstadt Friedberg (Hessen) auf Sie!“



Bild: Erste Stadträtin Marion Götz (links) und Nicola Schlerf, Leiterin der Kita-Abteilung (rechts), gratulieren Kerstin Lorisch, Jamuna Goergen und Hannah Roßberg (v.l.n.r.) zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss.